



Volleys siegen im S-Bahn-Derby

Beim S-Bahn-Derby gegen Dachau haben sich die WWK Volleys mit einem klaren Sieg über die Niederlage im Europapokal hinweggetröstet: In der Nikolaushalle fertigten sie die Nachbarn mit einem klaren 3 : 0-Sieg ab. Aber es gab nicht nur Jubel in der Halle: Laurenz Welsch knickte gleich im ersten Satz um und verletzte sich. Und der Ungarn Bence Ambrus verlässt die Volleys und wurde herzlich verabschiedet. Herrsching behauptet nach dem siebten Sieg den vierten Tabellenplatz.

Jannes Wiesner wiederholte im Derby seine glänzenden Leistungen aus den Spielen gegen Ankara und Lüneburg. Den ersten Satz holten die Herrschinger mit einem deutlichen 25 : 19, den zweiten Satz beendeten sie mit 25 :20, und im dritten ließen sich die leicht deprimierten Dachauer hängen und schenken den Satz mit 25 : 15 ab . MVP, wertvollster Spieler des Matches, wurde GCDW-Libero Keisuke Matsuo, den sie bei den Volleys Kamikaze nennen. Er zauberte bei den Annahmen wieder spektakuläre Tauchgänge aufs Parkett. Der fleißigste Angreifer war Filip John mit 15 Punkten.

Category

1. Gemeinde

Date

13/05/2026

Date Created

08/12/2024